

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Nabburg, Pfreimd und Schwarzenfeld



Laurentiuskirche
Nabburg



Pauluskirche
Pfreimd

Christuskirche
Schwarzenfeld

Ausgabe 1/2026 - Dezember 2025 bis Februar 2026



Es gibt für einen Starken, für einen Großen dieser Welt nur zwei Orte, an denen ihn sein Mut verlässt, vor denen er sich in tiefster Seele fürchtet, denen er scheu ausweicht. Das ist die Krippe und das Kreuz Jesu Christi. (Dietrich Bonhoeffer)

Besuchszeit

Weihnachten ist das Fest der Besuche.

Zu keiner Zeit im Jahr sind so viele Menschen unterwegs, um einander zu besuchen, wie in den Tagen um das Weihnachtsfest. Die Bundesbahn muss zusätzliche Züge einsetzen, um den Ansturm der Fahrgäste einigermaßen zu bewältigen. Und trotzdem sind die Züge hoffnungslos überfüllt.

Weihnachten - das Fest der Besuche. Dieses Fest hat seinen Grund in dem Besuch, den Gott uns Menschen abgestattet hat:

„Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes hat uns besucht das aufgehende Licht aus der Höhe“ - so sagt es Lukas in seinem Evangelium. Und im gleichen Kapitel bei Lukas lesen wir:

„Gelobt sei der Herr, der Gott Israels, denn er hat besucht und erlöst sein Volk.“

Weihnachten - das Fest der Besuche!

Ja, es ist wahr, was die Gemeinde der Reformationszeit gesungen hat: „Gottes Sohn ist kommen.“ Aber das ist nicht alles. Der zweite Vers dieses Adventsliedes beginnt mit dem Satz: „Er kommt auch noch heute.“ (siehe EG 5)

Und genau das will Jesus auch in diesem neuen Kirchenjahr wahr machen. Er will zu uns kommen. Zu jedem und jeder von uns. Hier in unsere Gemeinden.

Die Frage ist nur, ob wir diesen Besuch wahrnehmen. Ob wir ihn annehmen. Ob wir uns für ihn Zeit nehmen.

Wir sind ja so viel beschäftigte Leute. Gerade in dieser vorweihnachtlichen Zeit. Die Vorbereitungen auf das Fest nehmen uns gefangen. Und dabei kommen wir in die Gefahr, den Ehrengast an diesem Fest zu übersehen und zu überhören.

Die Gottesdienste und Andachten der Advents- und Weihnachtszeit geben uns Gelegenheit, ihm zu begegnen. Und wenn Sie für sich allein oder in der Familie einige Minuten Zeit haben, dann nehmen Sie doch Ihr Gesangbuch zur Hand und lesen oder singen Sie eines der Lieder zu Advent und Weihnachten.

Sie sind leicht zu finden, diese Lieder. Mit ihnen beginnt unser Gesangbuch. So kann es für Sie zur rechten Weihnachtsfreude kommen. Das wünscht Ihnen allen

Ihr
Pfarrer Stefan Drechsler

Herbstkonzert in der Christuskirche Schwarzenfeld



Schwungvoll eröffnete der Posaunenchor Schwarzenfeld unter Leitung von Renate Oppelt die Stunde mit „The Beginning“, einem modernen, rhythmisch geprägten Arrangement von Michael Schütz, bevor Diakon Jürgen Weich die zahlreichen Zuhörer begrüßte.

Gleich danach stand das inzwischen weithin bekannte Lied „Ich lobe meinen Gott“ auf dem Programm, das der Posaunenchor mit einem zunächst ruhigen Vorspiel von Richard Roblee einleitete, welches aber dann in schnelles Tempo und jazzige Rhythmen umschlug. Die Bläser hatten sichtlich Freude dabei. Anschließend stimmten die Zuhörer in die Strophe kräftig mit ein.

Das folgende kraftvolle „Präludium in D“ von Andreas Hantke, einem in München lebenden Kirchenmusiker, wurde ausdrucksstark von Erwin Oppelt an der Orgel interpretiert.

Die Reihe der modernen Stücke wurde fortgesetzt mit dem Bläasersatz „On my way to heaven“ von Ralf Grössler, bevor Diakon Weich in eine ganz andere Stilepoche einleitete:

Aus Anlass des 500. Geburtsjahres von Giovanni Pierluigi Palestrina wurden zwei Stücke dieses italienischen Komponisten ins Programm aufgenommen.

Der Posaunenchor brachte das „Adoramus te Christe“ zu Gehör und auf der Orgel erklang ein „Moderato in G“. Die Zuhörer wurden damit klanglich in die Zeit der Hochrenaissance entführt.

„Canzoni per sonare“ von Girolamo Frescobaldi (1583-1643) leitete anschließend in die Barockzeit über. Wuchtig und klangstark füllte das doppelchörige Werk für Posaunenchor und Orgel das Kirchenschiff aus.

Einen starken Kontrast dazu mit zarten Klängen bildete danach das „Konzert in A-Moll“ für Violine und Orgel von Antonio Vivaldi, virtuos gespielt von Wiebke Schieder auf der Geige und begleitet von Erwin Oppelt.

Jetzt waren die Zuhörer wieder eingeladen, das Lied „Mein schönste Zier“ mitzusingen. Nach dem Vorspiel des Posaunenchores, das kunstvoll auf die Melodie hinführte, wechselten sich Orgel und Bläser mit der Begleitung der Strophen ab.



Im anschließenden Orgelchoralvorspiel „Nun lob mein Seel den Herren“ von Johann Gottfried Walther, einem Zeitgenossen und Freund Joh. Seb. Bachs, hatte der Komponist gekonnt die Melodie abwechselnd im Bass und im Sopran verarbeitet.

In der ruhigen, getragenen „Ballade“ von Traugott Fünfgeld hatte der Tenor souverän die Führung. Der Posaunenchor wechselte damit stilistisch wieder in die Neuzeit.

Nach dem Abendsegen, gesprochen von Diakon Weich, klang das Programm mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Gott segne dich“ aus, abwechselnd von Orgel und Bläsern begleitet.

Die Zuhörer dankten mit einem langanhaltenden Applaus für den niveaureichen und musikalisch vielfältigen Abend und forderten noch eine Zugabe.

Rhythm & Brass - Herbstkonzert der vereinigten Posaunenchöre Sulzbach-Rosenberg



Am Samstag, den 25.10.2025, trafen sich die vereinigten Posaunenchöre des Altdekanats Sulzbach-Rosenberg in Etzelwang zu einem Probennachmittag mit anschließendem Abschlusskonzert unter dem Motto „Rhythm & Brass“ und der musikalischen Gesamtleitung von Theresa Schmidt, Doreen Deyerl und Luisa Kretschmer.

Unterstützung erhielten die Bläser von Eckhard Kopetzki am Schlagzeug. Die Moderation übernahmen einzelne Chormitglieder.

Mit „The Beginning“ von Michael Schütz, einem rhythmisch geprägten Arrangement, wurde das Konzert in der vollbesetzten evangelischen Nikolauskirche eröffnet.

Nach der Begrüßung forderte Pfarrer Markus Vedder die Besucher auf das „Lobe den Herrn“ mit zu singen.

Mit einer „Ballade“ von Traugott Fünfgeld folgte ein etwas ruhigeres Stück. Weiter ging es mit „On my way to heaven“ von Ralf Grössler.

Auch bei den nächsten Liedern, „Ich lobe meinen Gott“, „Mississippi Shuffle Boat“ von Gertrud Dingler, „Simply funky“ und „Hava Nagila“ zeigten die Bläserinnen und Bläser ihre Vielseitigkeit.

Nach der Abschlussandacht und dem Abendsegen wurden die Zuhörer noch einmal gebeten bei „Mein schönste Zier“ tatkräftig mit zu singen.

Der Abend endete mit „Ukuthula“, einem südafrikanischen Friedenslied.

Fazit: Theresa Schmidt, Doreen Deyerl und Luisa Kretschmer haben ihre Gruppe im Griff.

Von der Gemeindeversammlung - „Glaube braucht Orte“

Unsere drei Kirchengemeinden Nabburg, Pfreimd und Schwarzenfeld sind aktuell mit vier Gebäuden gesegnet. Nun lebt unsere Kirche in schwierigen Zeiten. Die Mitglieder werden deutlich weniger, und das zur Verfügung stehende Geld deshalb spürbar weniger.

Das bedeutet: Auch wir werden uns in Zukunft wahrscheinlich nicht mehr alles leisten können.

Und schon aktuell sind auch wir vor Ort gezwungen uns genau zu überlegen, wofür wir Geld ausgeben wollen.

Unsere Landeskirche arbeitet zur Zeit an einem landesweiten Immobilienkonzept. Dieses wird dazu führen, dass wir nicht mehr für alle unsere Gebäude Steuermittel für deren Erhalt zu erwarten haben werden.

In unserem Kirchenvorstand haben wir die Situation ausgiebig diskutiert

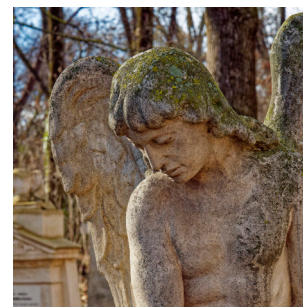
Und wir sind uns in den folgenden Punkten einig, die wir auch auf der Gemeindeversammlung am 10. Oktober vorgestellt haben:

- Kurz – bzw. mittelfristig wollen wir alle unsere Gebäude behalten.
- Dazu müssen wir alle unsere Ressourcen nutzbar machen und neue erschließen.
- Dabei soll jede unserer Gemeinden auch zukünftig einen Ort haben.
- Dieser muss für uns bezahlbar sein, soll vielfältig genutzt werden können und braucht eine möglichst gute Bausubstanz.



Wir haben getauft

- Mathilda Schenke am 30.08.2025 in der Christuskirche
- Carla Reil am 06.09.2025 in der Laurentiuskirche
- Anton Stock am 07.09.2025 in der Laurentiuskirche



Wir haben kirchlich bestattet

- Frau Ursula Dobler am 25.08.2025 in Pfreimd im Alter von 74 Jahren
- Herrn Hartmut Frank am 29.09.2025 in Schwarzenfeld im Alter von 73 Jahren
- Frau Helga Rudolph am 04.10.2025 in Nabburg im Alter von 87 Jahren
- Herrn Hans-Jürgen Maus am 06.10.2025 in Schwarzenfeld im Alter von 84 Jahren
- Herrn Udo Hartmann am 10.10.2025 in Schwarzenfeld im Alter von 79 Jahren

Wir verzichten auf Gebühren!

Eigentlich könnten wir in Zeiten knapper Kassen die sogenannten Kasualgebühren gut gebrauchen.

Dennoch hat der Kirchenvorstand beschlossen, für Taufen, Trauungen und Bestattungen von unseren eigenen Gemeindegliedern (!) keine Gebühren mehr zu erheben. Gottes Segen ist unbezahlbar wertvoll!

Konfis auf der Burg: „Wir sind

Fast 90 Konfirmanden, Pfarrpersonen und ehrenamtliche Helfer aus unserer Region haben unter Leitung von Diakon Jürgen Weich bei der mittlerweile zwölften Auflage der „Konfiburg“ in der Jugendherberge Burg Trausnitz abwechslungsreiche Tage verlebt.

Anstoß zu dieser gemeinsamen Aktion der evangelischen Kirchengemeinden von Schwandorf, Schwarzenfeld, Nabburg, Pfreimd, Oberviechtach, Rieden, Vohenstrauß und erstmals auch Neunburg war der Wunsch der Hauptamtlichen, die Kräfte sinnvoll zu vernetzen und die sonst weit verstreuten Konfirmanden zusammenzubringen.



Inhaltlich drehte sich wieder alles um das Thema Bibel. Ein Höhepunkt war dabei der Bibel-Erlebnis-Parcour, den die ehrenamtlichen Jugendleiter zusammen mit dem Diakon organisiert hatten. An 10 abwechslungsreichen und phantasievollen Stationen wurde das Wort Gottes für die Jugendlichen lebendig.

Sie konnten zum Beispiel ein Spinnennetz durchsteigen, berühmte biblische Gemälde nachstellen und an einem orientalischen Duftquiz teilnehmen.

Ein Wiedersehen hat es auch schon gegeben: Bei der dritten Auflage der „churchnight“ kurz nach dem Reformationsfest in der proppenvollen Schwandorfer Erlöserkirche.

Ein tolles Projekt, das hoffentlich fortgeführt wird!

Besonders toll: Auch aus unseren Gemeinden haben etliche junge Menschen ehrenamtlich mitgeholfen. Weiter so!

KiGo – Kindergottesdienste FaGo – FamilienGottesdienste u.v.m.

Herzliche
Einladung



KiGo: 14.12. – 9.15 Uhr, Gemeindehaus Nabburg

FaGo an Heiligabend: 24.12. – 15.00 Uhr, Pauluskirche Pfreimd
– 15.00 Uhr, Christuskirche Schwarzenfeld

KiGo: 11.01. – 9.15 Uhr, Pauluskirche Pfreimd

KiGo: 08.02. – 9.15 Uhr, Gemeindehaus Nabburg

KiGo: 08.03. – 9.15 Uhr, Pauluskirche Pfreimd

FaGo: 29.03. – 10.00 Uhr, **Frühstücks-Gottesdienst**
Gemeindesaal Schwarzenfeld

Hallo!

Wir sind Susanne Most und Claudia Mutzbauer. Wir leiten den Kindergottesdienst abwechselnd in Nabburg und in Pfreimd.

Wir singen miteinander fröhliche Lieder, begleitet auf der Gitarre und hören eine biblische Geschichte aus dem Alten- oder Neuen Testament. Dazu gibt es unterschiedliche kurze Aktionen: Von Muffin teilen über ein kurzes Theater ist alles dabei.

Wenn Du zwischen 0 – 10 Jahren bist, dann sei willkommen und begleite uns zu den Themen des Alten und Neuen Testaments!



Datum	Nabburg	Pfreimd	Schwarzenfeld	Prediger
07.12.25 (2. Advent)	16:00 Uhr Waldweihnacht Skilift Nabburg , Treffpunkt Parkplatz Gymnasium - mit Posaunenchor		09:15 Uhr mit Abendmahl	Diakon Jürgen Weich Prädikantin Angi Hirmer
14.12.25 (3. Advent)	09:15 Uhr mit Kindergottesdienst*		10:30 Uhr	Lektorin Margot Biegler
21.12.25 (4. Advent)		10:30 Uhr	09:15 Uhr	Prädikant Rolf Linke
24.12.25 (Heiligabend)		15:00 Uhr Familien-Christvesper	15:00 Uhr Familien-Christvesper	Diakon Jürgen Weich Pfarrerin Heidi Gentzwein
24.12.25 (Heiligabend)	18:00 Uhr Christvesper	16:30 Uhr Christvesper	16:30 Uhr Christvesper	Diakon Jürgen Weich Pfarrerin Heidi Gentzwein
25.12.25 (Christfest I)		09:15 Uhr		Diakon Jürgen Weich
26.12.25 (Christfest II)			18:00 Uhr	Diakon Jürgen Weich
28.12.25 (1. So. nach Christfest)	09:15 Uhr		10:30 Uhr	Prädikant Rolf Linke
31.12.25 (Altjahresabend)		18:00 Uhr	16:30 Uhr	Diakon Jürgen Weich
04.01.26 (2. So. nach Christfest)			09:15 Uhr	N. N.
06.01.26 (Epiphanias)	10:30 Uhr mit Abendmahl			Lektorin Eva Kluge
11.01.26 (1. So. n. Epiphanias)		09:15 Uhr mit Kindergottesdienst	10:30 Uhr mit Abendmahl	Pfarrerin Heidi Gentzwein
18.01.26 (2. So. n. Epiphanias)	10:30 Uhr		09:15 Uhr	Pfarrer Philipp Fischer
25.01.26 (3. So. n. Epiphanias)		09:15 Uhr	10:30 Uhr	Diakon Jürgen Weich
25.01.26 (3. So. n. Epiphanias)			11:30 Uhr Ökumenisches Mittagsgebet vor Christuskirche	Diakon Jürgen Weich
30.01.26	19:00 Uhr Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Pfreimd: Ökumen. Gottesdienst z. Gedenken a.d. Holocaust			Diakon Jürgen Weich
01.02.26 (letzter So. n. Epiphanias)		10:30 Uhr mit Abendmahl	09:15 Uhr	Prädikantin Angi Hirmer
08.02.26 (Sexagesimae)	09:15 Uhr mit Kindergottesdienst*		10:30 Uhr mit Abendmahl	Diakon Jürgen Weich
15.02.26 (Estomihi)		10:30 Uhr	09:15 Uhr	Prädikantin Angi Hirmer
22.02.26 (Invocavit)	09:15 Uhr		10:30 Uhr	Prädikant Rolf Linke
01.03.26 (Reminiscere)	10:30 Uhr mit Abendmahl		09:15 Uhr	Prädikantin Angi Hirmer
08.03.26 (Okuli)		09:15 Uhr mit Kindergottesdienst	10:30 Uhr mit Abendmahl	Diakon Jürgen Weich
15.03.25 (Lätare)	10:30 Uhr		09:15 Uhr	Pfarrerin Gudrun Mirlein
22.03.26 (Judika)		09:15 Uhr	10:30 Uhr	Prädikantin Angi Hirmer
29.03.26 (Palmarum)			10:00 Uhr Familien-Frühstück- Gottesdienst	Diakon Jürgen Weich

Seniorenheime:

- St. Johannes Nabburg: 05.03.2026, 10:00 Uhr
- Arche Noah Nabburg: 06.03.2026, 09:45 Uhr

Gottesdienste:

- * Kindergottesdienste in Nabburg finden im Dietrich-Bonhoeffer-Haus statt.
- Schwarzenfeld: Von Januar bis März 2025 finden Gottesdienste im leichter zu heizenden Gemeindehaus statt.
- Abendmahl: Getaufte Christen aller Konfessionen können am Abendmahl der Evangelisch-Lutherischen Kirche teilnehmen.

Den Advent läuten wir dieses Jahr

- mit Wanderabendmahl und Spieleabend,
- mit Buden auf den Weihnachtsmärkten in Schwarzenfeld und Pfreimd und
- mit einem Familien-Gottesdienst in Nabburg ein.

Und dann feiern wir weiter!

Am 2. Advent (**7.12.25**) gestalten wir auf dem Weg zur Skihütte am Nabburger Skilift wieder eine stimmungsvolle Waldweihnacht mit dem Posaunenchor. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Parkplatz am Gymnasium.

Am Spätnachmittag bzw. Abend des 4. Advent (**21.12.25**) beginnen wir in Kooperation mit Kolping eine Reihe von experimentellen ökumenischen Gottesdiensten und Andachten – und zwar mit einem meditativen Adventsweg in und um Pfreimd. Uhrzeit & Treffpunkt werden in den Abkündigungen, der Presse und auf unserer Homepage angegeben.

Die zahlreichen Gottesdienste zu Heiligabend (**24.12.25**) finden sich in der Mitte des Heftes.

Die Spenden und Einlagen sind an diesem Tag übrigens alle für die Aktion „Brot für die Welt“. Die 67. Spendenaktion stellt die Folgen der Klimakatastrophe – besonders im Globalen Süden – in den Mittelpunkt. Denn dort sorgt sie für immer häufigere Unwetter und verschärft Wassermangel und Hunger. Helfen Sie mit!



Am Altjahresabend (**31.12.25**) verabschieden wir das alte Jahr mit zwei Gottesdiensten mit Beichte und Abendmahl: Um 16.30 Uhr mit dem Posaunenchor in der Christuskirche und um 18.00 Uhr in der Pauluskirche.

Am Freitag, **30.1.26** – kurz nach dem Tag zum Gedenken an die Opfer des Holocaust – feiern wir zusammen mit dem Pfreimder Bündnis gegen rechts um 19 Uhr ökumenisch in der Kath. Pfarrkirche in Pfreimd unter dem Motto „Ich bin gut, wie ich bin“.

Und am **8.2.26** um 10.30 in der Christuskirche segnen wir – nicht nur Liebende.

Freitag, 18.00 Uhr

30. Januar 2026

27. Februar 2026

27. März 2026

Laurentiuskirche Nabburg

**Herzliche
Einladung
zur
Feierabend-Kirche**



Herzbrand

Abend Gottesdienst

Wir teilen die Erfahrung der Jünger:
„Brannte nicht unser Herz in uns?“

Wir singen und beten
mit Anregungen aus dem englischen Evensong.

Wir begleiten biblische Personen
und ihren Weg mit Gott.



Evangel. Kirchengemeinden Schwarzenfeld – Nabburg – Pfreimd
Obertor 4 • 92507 Nabburg
www.schwarzenfeld-evangelisch.de
nabburg-pfreimd-evangelisch.de



Foto: Christof Krackhardt

Wasser ist lebendige Hoffnung

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Zuerst sind es chaotische Gewässer, die von Gott geordnet werden, um dann als Regen und durch Quellen das Land fruchtbar zu machen. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: „Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten“.

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von „Strömen frischen Wassers“. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte. Machen Sie mit uns die Hoffnung lebendig!



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

caritas **international**
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Diakonie
Katastrophenhilfe

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Krieg in Syrien
17 Millionen Menschen sind noch
immer auf Hilfe angewiesen.
Sie brauchen Ihre Unterstützung.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de

Der Blick ins Jahr

Unsere Gemeinden arbeiten schon eifrig an der Jahresplanung 2026
Einige Highlights können wir heute schon präsentieren – und zur Teilnahme bzw. Mitwirkung herzlich einladen:

Wir können Fasching!

Vor allem, wenn uns die Nabburger Kinder- und Jugendgarde besucht.
Und das tut sie:

Am Donnerstag, 5.5.26 von 14.30 bis 16.30 Uhr geht es im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Nabburg wieder bunt und lustig zu.
Also: Nabbi Nabbi Helllaaaaa!!!

Halleluja – Leonard Cohen

Am Samstag, 21.2.26 führt uns Uwe Birnstein um 19 Uhr in der Pauluskirche musikalisch in die Spiritualität und in das Werk von Leonard Cohen ein.

Karten zu diesem ganz besonderen Event sind ab sofort über das Evangelische Bildungswerk Oberpfalz (<https://ebw-oberpfalz.de>) oder auch über ok-ticket erhältlich.

Wäre das nicht ein tolles Weihnachtsgeschenk?!

Mehr Infos auf der letzten Seite.

Weltgebetstag

An vielen Orten feiern wir am Freitag, 6.3.26 wieder den Weltgebetstag – in der Pfreimder Pauluskirche sind wir diesmal Einladende.

Gastgebende Nation dieses internationalen, von Ehrenamtlichen getragenen Festes ist im kommenden Jahr Nigeria. Es lohnt sich, dabei zu sein – nicht nur Frauen sind herzlich willkommen!

Pauluskirchenfest

Ein Highlight des Sommers wird sicher wieder das Pauluskirchenfest
Einen Tag lang – voraussichtlich im Juli – feiern wir in und um die Pfreimder Pauluskirche mit Freiluft-Gottesdienst, viel Musik und gutem Essen – und hoffentlich ganz vielen Gästen. Herzlich willkommen!

Öffentliche Kirchenvorstandssitzungen

Unser gemeinsamer Kirchenvorstand trifft sich in der Regel immer am zweiten Montag im Monat um 19 Uhr. Die nächsten Sitzungen sind am 08.12.25 sowie am 12.01. und 09.02.2026 im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Interessierte Gemeindeglieder sind dazu immer herzlich eingeladen!

„Klingende Runde“ Dekanatskantorin Dr. Kerstin Schatz lädt wieder zu dieser fröhlichen Seniorengruppe ein – freitags 10.30 Uhr

am 5. & 12.12.25 im Schwarzenfelder Gemeindehaus,
am 16. & 30.01.26 im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Nabburg und
am 13. & 27.02.26 wieder im Schwarzenfelder Gemeindehaus.

Posaunenchor Nabburg Proben im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Montags um 18:00 Uhr. Leitung Sabine Schneider Tel. 09433 2024332

Kirchenchor Nabburg Proben im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Mittwochs 18:45 Uhr. Leitung Sabine Schneider, Tel. 09433 2024332

Posaunenchor Schwarzenfeld Proben im Gemeindehaus
Schwarzenfeld Freitags 19 Uhr. Leitung Renate Oppelt, Tel. 09435 1311
Anfänger können Unterricht erhalten und ein Instrument ausleihen.

„Kreative Stunde“ In der Regel am ersten Dienstag im Monat treffen sich Frauen zum Handarbeiten oder Basteln im Gemeindehaus Schwarzenfeld von 15-16 Uhr bei Kaffee, Tee und Keksen. Die nächsten Treffen werden in unserem Newsletter und auf unserer Homepage veröffentlicht. Wer mag, bringt sich seine Arbeit von Zuhause mit oder holt sich neue Ideen. Es darf gefachsimpelt werden!
Informationen bei Edeltraud Ziegler, Tel 09435 8464.

„Spieleabende in Nabburg“ Die nächste gemütliche Runde mit Spaß bei Brett- und anderen Spielen wird am 23. Januar ab 19:00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer Haus stattfinden.

Arbeitskreis „Integration Nabburg“ (früher AK Asyl): Nächstes Treffen am 2.12.25 um 18 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Die meisten Gemeindeboten wurden ihnen durch freundliche Helferinnen und Helfer gebracht. Herzlichen Dank!

Wir freuen uns über Spenden!

Jede Kirchengemeinde hat nur noch ein Spendenkonto:

Evangelische Kirchengemeinde **Nabburg**:
DE67 7505 1040 0570 0014 12 - Sparkasse im Landkreis Schwandorf

Evangelische Kirchengemeinde **Pfreimd**:
DE85 7505 1040 0570 0528 86 - Sparkasse im Landkreis Schwandorf

Evangelische Kirchengemeinde **Schwarzenfeld**:
DE78 7505 1040 0570 5165 75 - Sparkasse im Landkreis Schwandorf

Wir sammeln im Pfarramt Wachs und Wolle für Holanzünder, Brillen für Afrika, Briefmarken für die Herzogsägmühle, Handys zum Recycling, Naturkorken (z. B. von Weinflaschen).

Bitte keine Kunststoffkorken!!!

Neu: Legosteine - für kleine Rampen für Rollstuhlfahrer.

Technische Hilfe und Beratung Werner Linke ist dazu bereit und hilft auch gerne bei Internetkäufen oder -verkäufen.

Er ist erreichbar unter Telefon 0 94 33 1573 oder 0152 3107 8089.

Hilfe bei psychischen Krisen - kostenfrei und anonym bei Krisendienste Bayern 0800 - 6 553 000

Internetseite für Kinder: www.kirche-entdecken.de

Frauenbeauftragte:

E-Mail: frauenbeauftragte.sulzbach-rosenberg@elkb.de

Instagram: @dekanatsfrauenbeauftragtesuro

Herausgeber:

Kirchengemeinden Nabburg, Pfreimd und Schwarzenfeld

Gemeinsames Pfarramt

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Obertor 4b in 92507 Nabburg
Telefon: 0 94 33 321

E-Mail: pfarramt.nabburg-pfreimd-schwarzenfeld@elkb.de

Bürozeiten: Montags und Donnerstags von 09:00 bis 11:30 Uhr



Sekretärin
Claudia Mutzbauer



Diakon
Jürgen Weich
juergen.weich@elkb.de
Fon: 0151 18 465 699

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:



Nicole Blank
nicole.blank@neusath.de



Rolf Linke
rolf.linke@elkb.de
0151 52 404 272



Roland Willecke
roland.willecke@elkb.de
0176 96 511 392

Homepages:

<https://www.nabburg-pfreimd-evangelisch.de>

<https://www.schwarzenfeld-evangelisch.de>

Ein großes Dankeschön an die Webmaster Roland Willecke & Rolf Linke.

Auch auf Social Media sind wir präsent:

Diakon Jürgen Weich postet regelmäßig auf **Instagram** - u.a. immer Sonntags in „#sonntagssegen“ Zu finden beim @naabtaldiakon



Martin-Luther-Straße
11-15
92242 Hirschau
Telefon:
09622/6079426
Email:
ebw.oberpfalz@elkb.de

Quelle: Uwe Birnstein

„HALLELUJAH“, LEONARD COHEN!

Konzertlesung mit Live-Musik

Uwe Birnsteins Acoustic Cohen Project

Samstag, 21. Februar 2026, 19 Uhr

Pauluskirche, Koppelweg 2, Pfreimd

Ticket: 12€

Kartenvorverkauf: Ok Ticket / EBW Oberpfalz

